

[384.] **Inserate!**
ausschließlich von Buchhandlungen
nimmt das

**Ruppins'sche illustrierte
Sonntagsblatt**

auf, welches der
Volks-Zeitung

in 22,000 Exemplaren wöchentlich gratis
beigefügt wird.

Recensionsexemplare, besonders solcher
Werke, die für Haus und Schule von Werth
sind, finden beste Berücksichtigung.

Inserationspreis 5 Sgr. in Rechnung,
(gegen baar mit 10 %).

Expedition des Sonntagsblattes
(Franz Dunder & C. F. Liebetreu) in Berlin.

[385.] Berlin W., den 4. Januar 1875.
Lützowstr. 2.

Zur erfolgreichen Insertion Ihres Ver-
lages empfehlen wir Ihnen die seit 1. October
1874 in unserem Verlage erscheinende

Deutsche Rundschau.

Herausgegeben

von

Julius Rodenberg.

In der kurzen Zeit, die seit dem Er-
scheinen der „Deutschen Rundschau“ ver-
flossen, ist die Auflage bereits auf 8000 ge-
stiegen, und da der Leserkreis durchweg
dem gebildeten und wohlhabenden, d. h.
bücherkaufenden Stande angehört, glauben
wir den

**Inseraten in der Deutschen
Rundschau**

neben weitester Verbreitung auch lohnend-
sten Erfolg

verbürgen zu können.

— Vorläufige Auflage 8000. —

Pro gespaltene Petitzeile oder deren
Raum berechnen wir 40 Pf., für Beilagen in
8000 Exemplaren 30 M.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Paetel.

NB. Die für das Februar-Heft bestimmten
Inserate, resp. Anmeldungen von Beilagen,
müssen bis spätestens 15. Januar c. in unse-
ren Händen sein.

Keine Disponenden.

[386.]

Zur O.-M. 1875 kann ich ausnahmslos
keine Disponenden gestatten und bitte um
gef. Beachtung dieser Anzeige.

Mit der Einführung der neuen Reichs-
währung und wegen gesteigerter Herstellungs-
kosten lasse ich nachfolgende Preisänderungen
eintreten:

Bertram, frz. Uebungsbuch, Unterstufe.
1 M. 10 Pf. ord.

— gramm. Uebungsbuch. Hft. I, II, III.
à 1 M. — 1 M. 60 Pf. — 1 M. 20 Pf.

Statt der bisherigen 13/12 Expl. Obiger
gebe ich jetzt 11/10 Expl. baar mit 25 %.

Berlin, 31. December 1874.

E. Kobligk.

Ausländische Journale für 1875.

[387.]

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium

in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung

ausländischer Journale,

aus Frankreich, England, Belgien, Holland,
Dänemark, Schweden, Norwegen, Italien,
Spanien, Portugal, den Slavenländern,
Griechenland, Amerika

unter Zusicherung schneller und regelmässiger
Lieferung.

Ein neuer revidirter

Katalog ausländischer Journale,
die Nettopreise der hauptsächlichsten franzö-
sischen und englischen Zeitschriften verzeich-
nend, wurde soeben von mir versandt. Alle
früher von mir veröffentlichten ähnlichen Ver-
zeichnisse sind infolge dessen annullirt.

Journalfortsetzungen können un-
verlangt nicht geliefert werden, es
ist deshalb schleunige Erneuerung der mit
Ende des Jahres ablaufenden Abonnements
erwünscht.

Oesterreichische Handlungen ma-
che ich wiederholt darauf aufmerksam, dass
ich auch directe Journallieferung nach
Wien durch mein dortiges Haus einge-
richtet habe, sodass Pariser Journale vom
Sonnabend in der Regel schon am folgenden
Montag in Wien eintreffen.

Disponenden

[388.] können wir zur Ostermesse 1875
durchaus nicht gestatten, da wir von 1875
an in der neuen Reichswährung rechnen werden.
Ein neuer

Verlagskatalog,

der vielfache Preisänderungen enthält und vom
1. Jan. 1875 an allein maßgebend ist, wird
bis Ende d. J. erscheinen und auf Verlangen
unberechnet abgegeben.

Sämmtliche

Remittenden

müssen bis zum 31. Juli 1875 bei unserem
Commissionär in Leipzig eingetroffen sein; später
nehmen wir solche nicht mehr an und gegebenen
Falles werden wir uns hinsichtlich der

Disponenden und Remittenden

O.-M. 1875

auf diese sowie auf unsere früheren desfallsigen
Anzeigen im Börsenblatt berufen.

Gotha u. Hamburg, im December 1874.

Haendke & Lehmkuhl.

Oster-Messe 1875!

[389.]

Heute versandte ich meine Remittenden-
Factur und ersuche ich die Herren Sortimenten
auch hiermit nochmals, die darauf befindlichen
Bestimmungen über das Disponiren
beobachten zu wollen. Besonders mache ich
darauf aufmerksam, daß alle die Artikel, die
nicht auf der Factur verzeichnet sind,
durchaus remittirt werden müssen. Er-
sparen Sie also mir und sich selbst unnütze
Arbeit!

Leipzig, 31. December 1874.

Georg Wigand.

[390.] **Otto Petri** in Rotterdam bittet um
Zusendung von antiquarischen Kata-
logen, enthaltend Werke über Frei-
maurerei.

Disponenden - Angelegenheit!

[391.]

Wegen Ueberganges von der Thaler-
rechnung zur Markrechnung, und damit
verbundener Preisänderungen, bedauere ich
zur diesjährigen Ostermesse

keine Disponenden

gestatten zu können!

Ich habe sämmtliche Handlungen, mit
denen ich in Rechnung stehe, auch noch
durch besondere Mittheilung hiervon in
Kenntniß gesetzt und werde mich vor-
kommenden Falles darauf berufen.

Halle, 2. Januar 1875.

Richard Mühlmann.

An die Herren Verleger.

[392.]

Die Redaction der in meinem Debit
für Deutschland erscheinenden Neuen
illustr. Zeitung in Wien beabsichtigt
von Neujahr ab die Zeitung durch einen
literarischen Sprechsaal zu vergrößern und
ersuche ich die Herren Verleger, welche
ihre Artikel besprochen haben wollen, mir
sofort nach Erscheinen 1 Exemplar gratis
unter der Adresse der Redaction zugehen zu
lassen.

Leipzig, 30. December 1874.

Wilhelm Opetz.

[393.] Die Herren Verleger erjuchen wir hier-
mit ergebenst, uns ihre Prospective und Cir-
culare fortan in doppelter Anzahl zugehen
zu lassen.

Breslau, 1. Januar 1875.

Leudorf'sche Sort.-Buchhdlg.
(Albert Clar).

[394.] Unterzeichnete verbittet sich für die Folge
jede unverlangte Zusendung, auch von
den Handlungen, die bisher darum er-
sucht waren, und würde vorkommenden Falles
genötigt sein, die Bücher unter Anrechnung
des Porto wieder zurückzusenden.

Kniep'sche Buchhandlung
in Hannover.

Keine Disponenda!

[395.]

Ostermesse 1875 können wir Dispo-
nenda ausnahmslos nicht gestatten.

Prag, December 1874.

Dr. Grégr & Ferd. Dattel.

[396.] Meinen neuesten Verlagskatalog,
worin sämmtliche Schriften von Chr. v. Schmid
(Verfasser der Oesterier) verzeichnet sind, habe
ich heute nach der Leipziger Auslieferungs-Liste
verhandt.

München, den 2. Januar 1875.

Louis Finsterlin.

Keine Nova.

[397.]

Von Ostern 1875 an nehmen wir Nova
nur noch von solchen Handlungen an, die wir
bei der Remission speciell darum erjuchen.

Elberfeld, den 1. Januar 1875.

Bädeker'sche Buchhandlung.